

## Wiss. Mitarbeit, Kunst der Moderne und Gegenwart, Dresden

Hochschule für Bildende Künste Dresden, 12.11.–20.12.2019

Bewerbungsschluss: 20.12.2019

Prof. Dr. Matyssek

An der Hochschule für Bildende Künste Dresden ist im Lehrgebiet Kunstgeschichte zum 01.04.2020 eine nach Wissenschaftszeitvertragsgesetz zunächst auf drei Jahre befristete Stelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (50% einer Vollzeitstelle) zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören:

- eigenständige Lehrveranstaltungen zur Kunst der Moderne und Gegenwart,
- Betreuung von Studierenden der an der Hochschule angebotenen Studiengänge,
- eigene Qualifikation,
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen, Publikationen und Ausstellungen.

Voraussetzungen:

- mit sehr guten Leistungen abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft im Bereich der modernen oder zeitgenössischen Kunst,
- Promotionsvorhaben im Bereich der Kunst des 20. oder 21. Jahrhunderts.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur eigenen Qualifizierung, insbesondere zur Promotion und schließen mit Ihnen eine entsprechende Vereinbarung ab. Mindestens ein Drittel Ihrer Arbeitszeit wird Ihnen zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen der Dienstaufgaben belassen. Je nach Qualifizierungsziel und der Erfüllung persönlicher Voraussetzungen ist eine Anschlussbefristung von bis zu 3 weiteren Jahren zulässig.

Weitere Aufgaben sowie Anforderungen dieser Stelle ergeben sich aus § 71 SächsHSFG sowie der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung an den Hochschulen in der jeweils geltenden Fassung.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Angela Matyssek ([matyssek@hfbk-dresden.de](mailto:matyssek@hfbk-dresden.de)).

Die Hochschule für Bildende Künste Dresden strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und ersucht deshalb Frauen mit spezifischem Tätigkeitsfeld nachdrücklich, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber \*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen – die u. a. ein Exposé und ein Abstract (ca. 300 Wörter) Ihres Promotionsprojekts sowie einen Zeitplan enthalten sollten – senden Sie bitte bis zum 20. Dezember 2019 (Posteingang bei der Hochschule) an die Hochschule für Bildende Künste Dresden, Referat Personalangelegenheiten, Güntzstraße 34, 01307 Dresden.

Die Rücksendung der Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet. Bewerbungen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt. Zudem können Reisekosten anlässlich des Vorstellungsgesprächs leider nicht erstattet werden.

Quellennachweis:

JOB: Wiss. Mitarbeit, Kunst der Moderne und Gegenwart, Dresden. In: ArtHist.net, 12.11.2019. Letzter Zugriff 06.04.2026. <<https://arthist.net/archive/22068>>.